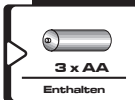
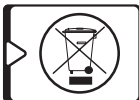
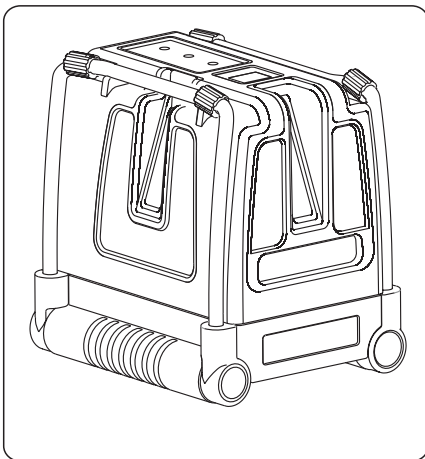




# Prolaser® Vector

Model No. 873G

## Gebrauchsanleitung





DE

Wir danken Ihnen für den Erwerb des Kapro's 873G Prolaser® Vector. Sie sind nun im Besitz eines der modernsten lieferfähigen Multilini-Laser.

Diese Gebrausanweisungen wird Ihnen Hinweise über das Gerät und dessen Verwendung geben.

## **FUNKTION/VERWENDUNG**

Der 873G Prolaser® Vector projiziert grüne Laserlinien. Dieser innovative Laser ist für eine Vielzahl von Anwendungen im Professionellen und im Heimwerkerbereich entwickelt worden. Hierzu gehören unter anderem:

- vAusrichten von Fliesen, Marmorböden, Stuck, Leichtbau-/Trockenbauwände
- Montage/Ausrichtung von Türen- und Fensterrahmen, Geländer, Stufen, Zäune, Pfosten, Decken und Pergolas
- Jede DIY-Anwendung/Ausrichtung wie Dekorationsarbeiten, Aufhängevorrichtungen, Schränke, Bilder, Bordüren, Zierleisten, Vorhänge....

### **Wichtig!!**

**Vor Gebrauch vollständig lesen und aufbewahren. Befolgen Sie die Anweisungen und bei Weitergabe des Gerätes ist die Anweisung mitzugeben!**

# INHALTSVERZEICHNIS

- **Geräte-Merkmale/Ausstattung** 4
- **Allgemeine Sicherheitshinweise** 5-6
- **Batterie einsetzen / Lagerung** 7-8
- **Gerätebeschreibung** 9
- **Funktion/Anwendung** 10-12
- **Wartung/Reinigung** 13
- **Kalibrierungsüberprüfung** 14-24
- **Technische Daten** 25
- **EU-Bestimmung und Entsorgung** 26



## GERÄTE-MERKMALE/ AUSSTATTUNG

- Dieser Multilinen-Laser erzeugt automatisch ein Raster aus horizontalen sowie 2 vertikalen grünen Laserlinien (inkl. der Orthogonalen seitlichen Linie) = 180° Darstellung
- Der Laser projiziert 1 grünen und 2 grünen vertikale Laserlinien  
- Frontansicht und zur Seite bzw. Raumdecke
- Selbstnivellierend im entsprechendem Modus
- Optisches und Akustisches Signal ausserhalb des Selbstnivellierbereiches
- Pulsmodus für den Einsatz mit einem Laserempfänger
- Max. Arbeitsbereich im Pulsmodus (mit Empfänger): 60m im Aussenbereich
- Neigungsmodus für individuelle Winkel/Gefälle
- Belastbare Stellfüsse für den Einsatz OHNE Stativ im Bereich von abgewinkelten Arbeitsflächen und ggf. für einen Höhenausgleich
- Transportsicherung zum Schutz der Pendeleinheit während des Transportes
- Anschlussgewinde: 1/4"
- Stossdämmendes 2-K Gummiertes Kunststoffgehäuse
- Handliche Grösse für jede Werkzeugtasche

### **VORSICHT!!**

**Dieses Produkt besteht aus empfindlichen & sensiblen Komponenten. Erschütterungen durch Aufprall, Stoss etc. kann die Funktion beeinträchtigen! Sorgfältiges Handhaben garantiert die langfristige Genauigkeit des Gerätes**

# ALLGEMEINES SICHERHEITSHINWEISE



## ACHTUNG!!

**Dieses Produkt erzeugt eine Laserstrahlung! Laser Klasse II gem. : EN 60825 -1**

Der Laserstrahl kann Augenverletzungen verursachen

- Niemals den Laserstrahl auf Personen oder Tiere richten
- Nicht selbst in den direkten oder reflektierenden Laserstrahl blicken
- Reflektierende, spiegelnde oder glänzende Flächen sind während der Verwendung des PROLASERS® VECTOR abzudecken
- Das Gerät nicht in der Nähe von Kindern verwenden. Ebenfalls nicht von Kindern zu verwenden! Der Laser ist kein Spielzeug. Das Gerät auch niemals unbeaufsichtigt im aktivierten Modus griffbereit liegenlassen!
- Betrachten Sie den Laserstrahl oder Laserreflexionen NIEMALS mit optischen Geräten (Fernglas, Lupe, etc.)



## ACHTUNG

LASERSTRAHLUNG KLASSE 2  
NICHT IN DEN STRAHL BLICKEN

520-530nm/Power<1mW  
IEC 60825-1:2014



## ACHTUNG!!

**Die Verwendung von Laser-Sichtbrillen dient zur besseren Erkennbarkeit des Laserstrahles, diese Brillen schützen NICHT vor der Laserstrahlung! Verwenden Sie die Laser-Sichtbrille daher nicht als Schutzbrille!!!**



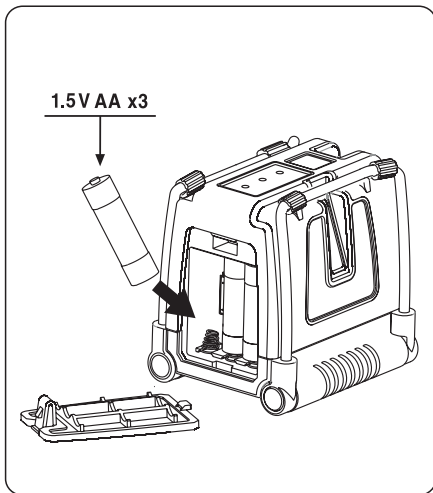
- Niemals die Sicherheits- und/oder Warnhinweise auf dem Lasergeräte entfernen oder überdecken.
- Nehmen Sie keine Änderungen (Manipulationen) an dem Laser/der Lasereinheit vor!
- Niemals den Laser/Laserstrahl auf Personen oder Tiere richten!
- Der Laserstrahl (Klasse II) kann Personen blenden und die Augen beschädigen! Beim Eintritt eines Laserstrahls ins Auge, die Augen sofort schliessen und den Kopf SOFORT aus dem Strahl bewegen!
- Schützen Sie das Gerät gegen Stürze oder heftige Stösse. Ausserdem vor jeder Inbetriebnahme auf sichtbare Schäden untersuchen. Nach starken äusseren Einwirkungen führen Sie eine erneute Genauigkeitsprüfung durch. Ggf. Reparaturarbeiten müssen durch einen qualifizierten Fachmann vorgenommen werden, welcher ausschliesslich Original-Ersatzteile verwenden darf. Keine eigenständige Änderungen an der Lasereinrichtung vornehmen.
- Keine Reinigungs- oder Lösemittel für die Reinigung verwenden. Hierfür ausschliesslich feuchte & weiche Reinigungstücher verwenden.
- Verwendung des Messgerätes nicht bei Temperaturen unter  $-10^{\circ}$  oder über  $+45^{\circ}$  Celsius. Bei Verwendung unter extremen Temperaturunterschieden immer eine entsprechende Akklimatisierungszeit berücksichtigen!
- Verwenden Sie das Messgerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung (=Gase, Staube, Dämpfe, brennbare Flüssigkeiten etc.). Funken welche durch das Gerät entstehen können, könnten diese Stoffe entzünden.
- Lagerung und Transport immer im ausgeschalteten Modus. Bitte sicherstellen, dass die Pendeleinheit verriegelt ist. Verwenden Sie immer die mitgelieferte Schutztasche.

### **VORSICHT!!**

**Bei nicht verriegelter Pendeleinheit während des Transports, können Bauteile beschädigt werden!**

## INBETRIEBNAHME & LAGERUNG

1. Abdeckung des Batteriefachs öffnen.
2. 3 Stck. neue Batterien eines Herstellers gem. Polaritätsdarstellung in das Batteriefach einlegen.
3. Batteriefach wieder schliessen.



### **HINWEIS**

**Sollte das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden, bitte die Batterien entnehmen. Diese könnten sich selbst entladen, auslaufen und Rostschaden verursachen**



**ACHTUNG:** Batterien können sich selbst entladen, auslaufen, heiss werden und explodieren. Diese kann zu Verletzungen oder Bränden führen.

1. Niemals die Batterie kürzen bzw. mechanisch bearbeiten.
2. Niemals alkalische Batterien aufladen.
3. Niemals alte und neue Batterien gleichzeitig verwenden
4. Niemals Batterien/Akkus in den Hausmüll werfen
5. Niemals Batterien verbrennen / im Feuer entsorgen!
6. Defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien getrennt sammeln und einer umweltgerechten Wiederverwendung zuführen (gem. europäischer Richtlinie)
7. Batterien nicht unbeaufsichtigt lagern - Batterien sind kein Kinderspielzeug.



# GERÄTEBESCHREIBUNG

## 1. Ein/Aus & Schalter

## 2. Metall-Standfüsse

## 3. Rutschstopper, gummiert

## 4. Bedienfeld

- a. Neigungsfunktion
- b. Laserlinien Auswahl
- c. Plusmodus
- d. LED Kontrollleuchte Neigungsfunktion
- e. LED Kontrollleuchte Laserlinien (Vertikal/Horizontal)
- f. LED Kontrollleuchte Pulsmodus (Aussenbereich)

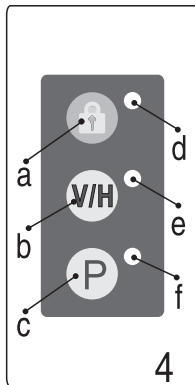
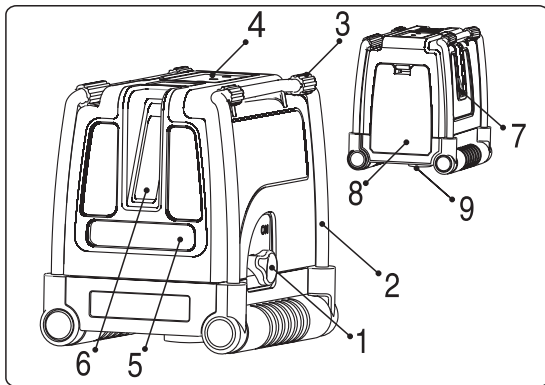
## 5. Horizontales Laser Austrittsfenster

## 6. Vertikales Decken-/Front Laser Austrittsfenster

## 7. Vertikales Seitliches Laser Austrittsfenster

## 8. Batteriefachdeckel

## 9. Stativgewinde: 1/4"

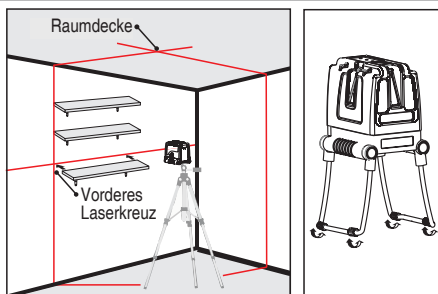




## FUNKTION-ANWENDUNG

**Arbeiten im Selbstnivelliermodus:** Im Selbstnivelliermodus gleicht das Geräte Unebenheiten von +/- 3° aus. Dargestellt wird wahlweise eine Horizontallinie "H" oder 2 Vertikallinien "V" oder gleichzeitig alle 3 Linien wodurch die Kreuzlinien entstehen.

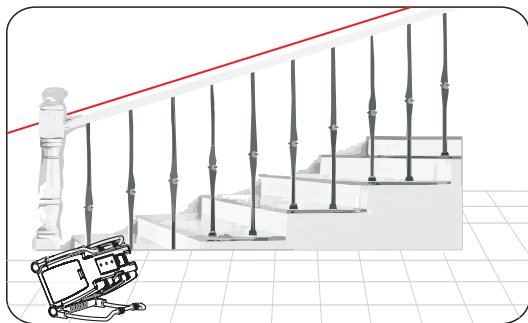
1. Das Messgerät auf einen vibrationsfreien / festen Untergrund stellen oder auf ein Stativ montieren.
2. Den Schalter #1 nach oben in Position **ON** stellen. Der Laser projiziert die horizontale und die beiden vertikalen Linien (mit der seitlichen orthogonalen Linie). Die grüne Kontrollleuchte neben **V/H** erleuchtet.
3. In diesem Modus projiziert der Laser die Laserkreuze zur Front und zur Raumdecke.
4. Durch Drücken des Wahlschalters "b" werden wahlweise die einzelnen Linien ein- oder ausgeschaltet.
5. Die Metallstellfüsse #2 zum Höhenausgleich oder für die Einstellung der horizontalen Linien verwenden
6. Überschreitet die Standfläche des Messgerätes einen Winkel von mehr als 3° zur Waagerechten, befindet sich das Gerät ausserhalb des Selbstnivellierbereiches. In diesem Fall erfolgt ein optisches und ein akustisches Signal! Den Laser in eine waagerechtere Position bringen und auf die Selbstnivellierung warten (=dauerhafte Darstellung der Linien und das Erlöschen der Warnsignale).
7. Nach Gebrauch des Gerätes den Schalter "#1" in den **OFF**-Modus stellen um die somit verriegelte Pendeleinheit zu schützen. Den Laser sorgfältig aufbewahren.



## Arbeiten im Modus "Neigungsfunktion"

Im Neigungsmodus des PROLASER® Vector (873G) ist der Selbstnivelliermodus ausgeschaltet. In diesem Modus kann das Gerät in beliebige Winkel/Gefälle gestellt werden, um Linien in jedem gewünschten Gefälle zu projizieren.

1. Für Arbeiten im Neigungsfunktionsmodus den **ON/OFF** Schalter #1 in Position **OFF** belassen. Der Selbstnivelliermodus ist somit nicht eingeschaltet.
2. Drücken der Taste "a". Der Laser projiziert die beiden Laserkreuze. Die LED Kontrollleuchten "d" (rot) und "e" (grün) leuchten.
3. Durch drücken der Taste "b" ist die Darstellung der gewünschten Laserlinien wählbar.
4. Für die gewünscht Darstellung von Winkeln/Gefälle den Laser ggf. mit Hilfe der Stellfüsse oder Stativ in Höhe und Winkel positionieren
5. Um den Neigungsfunktionsmodus auszuschalten, bitte die Taste "a" wieder kruz drücken.



### **Arbeiten mit Pulsfunktion mit einem Laserempfänger:**

Für Arbeiten im Aussenbereich unter direkter Sonneneinstrahlung, hellen Umgebungen oder im Innenbereich im max. Arbeitsbereich (max. 60 Meter), sollte die Pulsfunktion unter Mithilfe eines Laserempfängers, verwendet werden. In der Pulsfunktion blinken die Laserlinien in einer hohen Frequenz (für das menschliche Auge kaum erkennbar). Dadurch werden die Laserlinien für den Laserempfänger erkennbar.

1. Die Pulsfunktion kann im Selbstnivellier- oder auch im Neigungsmodus aktiviert werden.
2. Zum Aktivieren des Pulsmodus die Taste "c" **P** im Bedienfeld drücken (das Gerät muss bereits in einem Arbeitsmodus eingeschaltet sein) die LED "f" neben der Taste **P** leuchtet auf.
3. Bei aktiviertem Pulsmodus verringert sich die Sichtbarkeit der Laserlinien für das menschliche Auge.
4. Durch erneutes Drücken der Taste "c" **P** wird der Pulsmodus ausgeschaltet und die LED "f" neben dem Taster **P** erlischt.

## WARTUNG / REINIGUNG

Für die Überprüfung der Genauigkeit der Laserlinien ist eine regelmäßige Kontrolle gem. Überprüfungsverfahren (nachfolgende Seiten) zwingend notwendig. Besonders vor dem Gebrauch nach Transport oder langen Lagerungen.

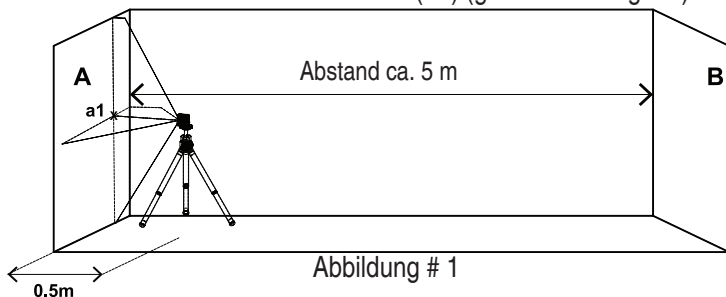
- Austausch der Batterien/Akkus sobald sich die Erkennbarkeit des Laserstrahl verringert.
- Für die Reinigung (besonders des Austrittfensters) keine Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden. Lediglich saubere, fuselfreie, weiche und feuchte Tücher verwenden.
- Obwohl das Gerät Staub- und Spritzwassergeschützt ist, bitte nicht in staubigen/ dreckigen Räumen lagern. Lange Lagerungszeiten in solchen Umgebungen können Schäden verursachen.
- Wenn das Gerät mit Wasser in Kontakt gekommen ist, bitte dieses vor dem Lagern in der Schutztasche wieder komplett abtrocknen. Hierdurch kann ggf. Schaden durch Rost etc. vermieden werden. Rost etc. vermieden werden.
- Die Batterien/Akkus vor längeren Zeiten der Lagerung/ (Nicht-Betriebsdauer) entnehmen. Auslaufende Batterien können zu Rost führen.

Dieses Messgerät wurde vor der Auslieferung vollständig kalibriert und auf Genauigkeit überprüft. Kapro empfiehlt das Gerät in regelmässigen Abständen zu überprüfen. Ebenfalls nach heftigen Stössen, Stürzen oder unsachgemäßer Handhabung.

1. Überprüfen der Höhengenauigkeit der Horizontalen Laserlinie
2. Überprüfen der Nivelliergenauigkeit der horizontalen Laserlinie
3. Überprüfen der Nivelliergenauigkeit der vertikalen Laserlinie
4. Überprüfen der Rechtwinklichkeit der 2 vertikalen Laserlinien

## **1. Überprüfen der Höhengenauigkeit der waagrechten Linie**

- 1) Stellen Sie das Gerät auf einen festen, ebenen Untergrund (oder auf ein Stativ). Die freie zu messende Strecke zwischen 2 Wänden **A** und **B**, sollte ca. 5 Meter betragen.
- 2) Der Abstand zur Wand **A** sollte 0,5 Meter entsprechen.
- 3) Schalten Sie das Gerät ein und wählen den Selbstnivellierbetrieb mit dem Betriebsmodus welcher eine waagerechte und eine horizontale Laserlinie (=Kreuz) darstellt. Lassen Sie sich das Gerät einnivellieren. Diese Linien auf der Wand **A** nun darstellen lassen.
- 4) Markieren Sie den Mittelpunkt an dem sich die beiden Laserlinien an der Wand kreuzen (**a1**) (gem. Abbildung # 1).



- 5) Anschl. das Gerät um  $180^\circ$  in Richtung Wand **B** drehen. Lassen Sie sich das Gerät wieder Einnivellieren und markieren Sie nun wieder den Mittelpunkt an dem sich die beiden Laserlinien an der Wand kreuzen (**b1**) (gem. Abbildung # 2).

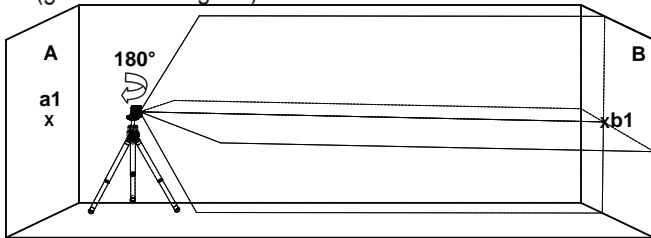


Abbildung # 2

- 6) Ohne das Gerät zu drehen, stellen Sie es im Abstand von ca. 0.5 Meter vor die Wand **B**
- 7) Lassen Sie sich das Gerät wieder Einnivellieren und markieren Sie nun ebenfalls wieder den Mittelpunkt an dem sich die beiden Laserlinien an der Wand kreuzen (**b2**) (gem. Abbildung # 3). Das Gerät muss auf der Höhe so ausgeglichen werden, dass die Laserlinien genau den zuvor markierten Punkt auf der Wand treffen.



Abbildung # 3

- 8) Das Gerät nun wieder um 180° in Richtung Wand **A** drehen. Lassen Sie sich das Gerät wieder Einnivellieren und markieren Sie nun wieder den Mittelpunkt an dem sich die beiden Laserlinien an der Wand kreuzen (**a2**) (gem. Abbildung # 4). Das Gerät muss auf der Höhe so ausgeglichen werden, dass die Laserlinien genau den zuvor markierten Punkt auf der Wand treffen.

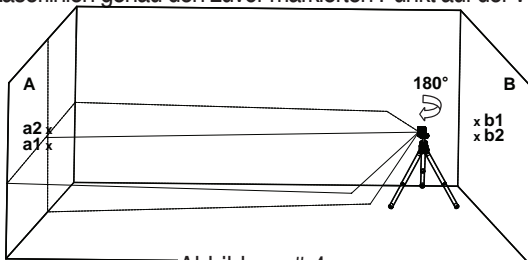


Abbildung # 4

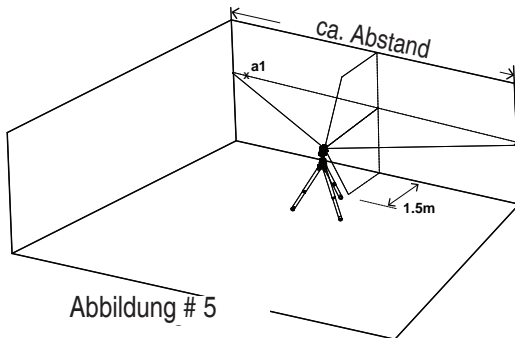
- 9) Messen der max. Abweichung  $\Delta a$  bzw.  $\Delta b$  wie folgt:  $\Delta a = |a_2 - a_1|$   
 $\Delta b = |b_1 - b_2|$
- 10) Die max. Höhendifferenz von  $\Delta a$  und  $\Delta b$  darf 1 mm nicht überschreiten! Im Fall von Überschreitung dieser Toleranz von max. 1 mm, bitte mit Ihrem Fachhändler Kontakt aufnehmen. Keinesfalls das Gerät selbständig öffnen.

## 2. Überprüfen der Nivelliergenauigkeit der waagrechten Linie

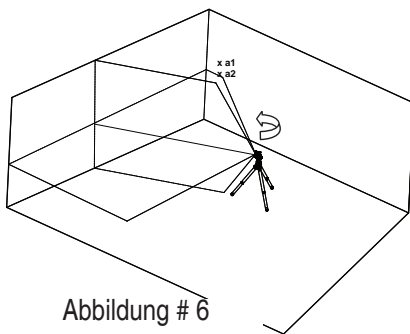
- 1) Stellen Sie das Gerät auf einen festen, ebenen Untergrund (oder auf ein Stativ). Positionieren Sie das Gerät in einem Abstand von ca. 1,5 m zu einer Wand mit einer Messfläche von 5 Metern.
- 2) Schalten Sie das Gerät ein und wählen den Selbstnivellierbetrieb mit dem Betriebsmodus welcher eine waagerechte und eine horizontale Laserlinien (=Kreuz) darstellt. Lassen Sie sich das Gerät Einnivellieren. Diese Linie auf der Wand nun darstellen lassen.



- 3) Markieren Sie den Punkt **a1** der Horizontallinie in ca. 2.5 Meter Entfernung auf der Wand (Abbildung #5)



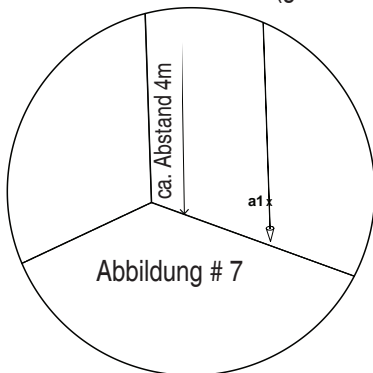
- 4) Drehen Sie das Gerät im Uhrzeigersinn bis die Horizontallinie den Eck-Punkt "**a1**" erreicht. Markieren Sie diesen Mittelpunkt "**a2**" (gem. Abbildung #6)



- 5) Die max. Differenz zwischen  $a_1$  und  $a_2$  darf 1 mm nicht überschreiten! Im Fall der Überschreitung der max. 1 mm, bitte mit Ihrem Fachhändler Kontakt aufnehmen. Keinesfalls das Gerät selbständig öffnen.

### Überprüfen der Genauigkeit der vertikalen Linie

- 1) Befestigen Sie eine ca. 4 Meter lange Lotschnur an eine Wand
- 2) Nach Ausrichten und Beruhigen der Lotschnur, markieren Sie den Punkt  $a_1$  in Höhe des Senklotes (gem. Abbildung #7)



- 3) Stellen Sie das Gerät auf einen festen, ebenen Untergrund (oder auf ein Stativ). Positionieren Sie das Gerät in einem Abstand von ca. 2 m zu der Wand.
- 4) Schalten Sie das Gerät ein und wählen den Betriebsmodus welcher die vertikale Laserlinie darstellt. Lassen Sie sich das Gerät Einnivellieren. Diese Linie auf der Wand nun darstellen lassen.
- 5) Drehen Sie den Laser in eine Position, sodass sich der Laserstrahl und die Markierung überdecken.

- 6) Markieren Sie den Punkt **a2** auf der Wand in identischer Höhe wie die Markierung **a1**. (gem. Abbildung #8)

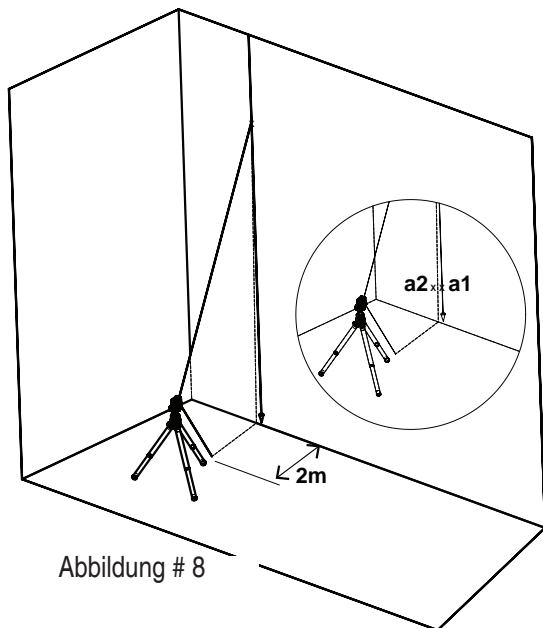


Abbildung # 8

- 7) Die max. Differenz zwischen **a1** und **a2** darf 1 mm nicht überschreiten! Im Fall der Überschreitung der max. 1 mm, bitte mit Ihrem Fachhändler Kontakt aufnehmen. Keinesfalls das Gerät selbständig öffnen.

#### 4. Überprüfen der Rechwinkigkeit / 90° zwischen den 2 vertikalen Laser-Linien.

Hierfür wird eine Raum mit einer Mindestgrösse von 5 x 5 Meter sowie 4 Wänden benötigt.

- 1) Stellen Sie das Gerät auf Tischhöhe in die Mitte des Raumes.
- 2) Schalten Sie das Gerät ein (=Selbstnivellierbereich) und drücken 4 x die Taste "b" **V/H** bis nur die vorwärtsgehe und seitliche vertikale Laserlinien projiziert werden (Abbildung 9). Lassen Sie das Gerät Einnivellieren

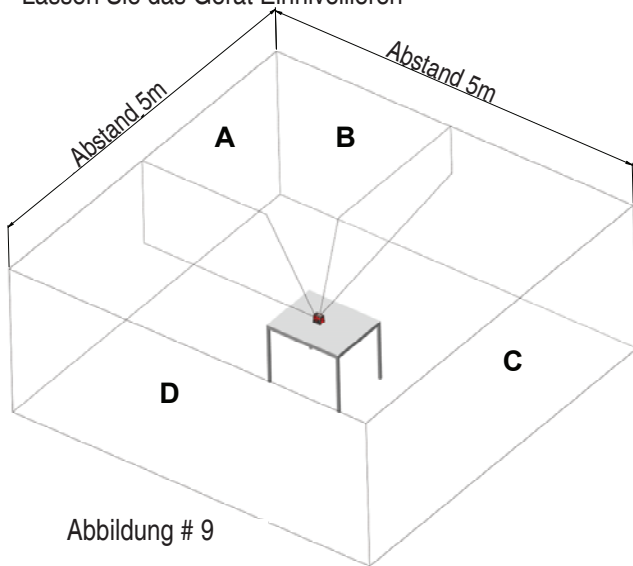
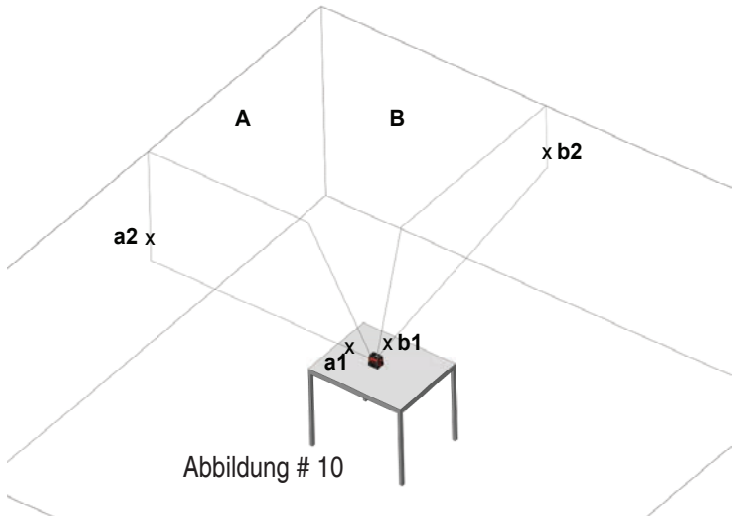
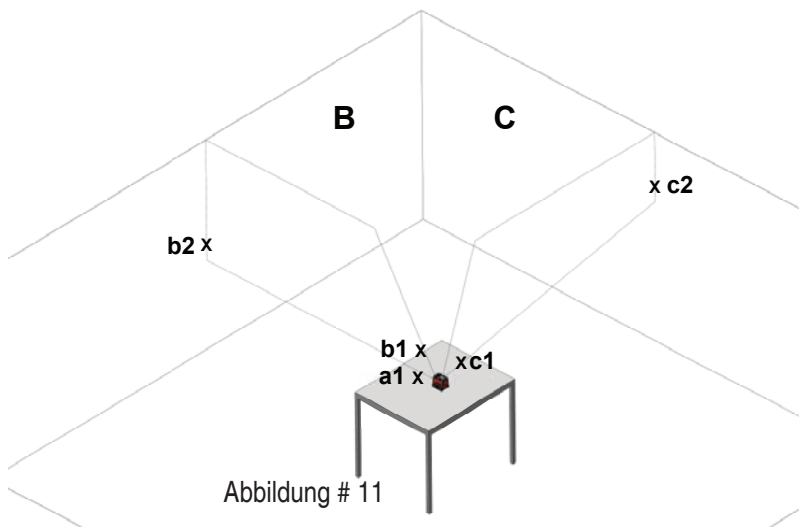


Abbildung # 9

- 3) Markieren Sie die vorwärtsgehende Laserlinie an den 2 verschiedenen Punkten: **a1** auf dem Tisch bzw. Nähe zum Laser. **a2** auf der Projektionsfläche (Wand) **A**.
- 4) Markieren Sie die seitliche projizierende Laserlinie ebenfalls an den 2 verschiedenen Punkten: **b1** auf dem Tisch bzw. Nähe zum Laser. **b2** auf der Projektionsfläche (Wand) **B**. ( Abbildung 10).



- 5) Drehen Sie den Laser nun im Uhrzeigersinn bis die vorwärtige Laserlinie die Markierung **b1** auf dem Tisch und **b2** an der Wand **B** erreicht.
- 6) Markieren Sie den Mittelpunkt der seitlichen Laserlinie an den folgenden 2 Punkten: **c1** auf dem Tisch (bzw. direkte Nähe zum Laser. **c2** auf der Wand **C**. (Abbildung 11)



- 7) Drehen Sie den Laser nun wieder im Uhrzeigersinn bis die vorwärtsgehende Laserlinie die Markierung **c1** auf dem Tisch und **c2** an der Wand **C** erreicht.
- 8) Markieren Sie den Mittelpunkt der seitlichen vertikalen Laserlinie und an den folgenden 2 Punkten: **d1** auf dem Tisch (bzw. direkte Nähe zum Laser. **d2** auf der Wand **D**. (Abbildung 12)

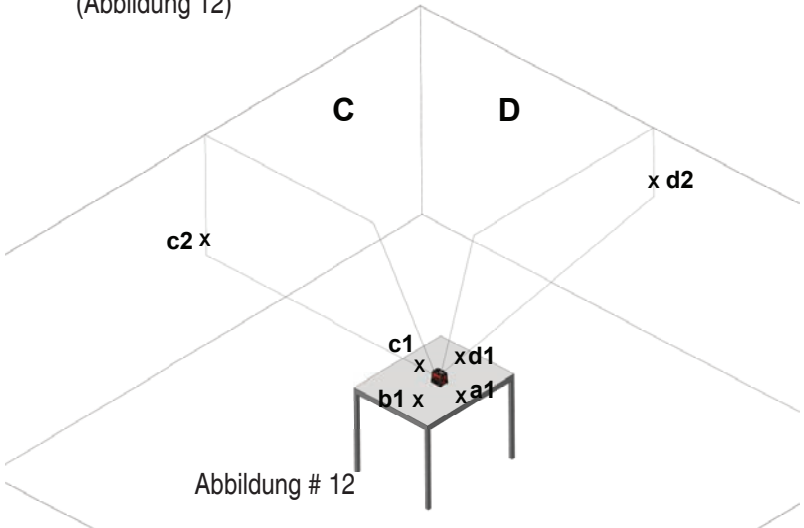
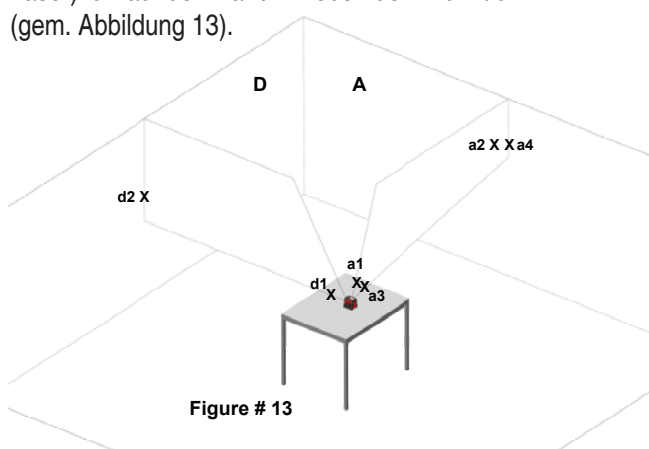


Abbildung # 12

- 9) Drehen Sie den Laser weiter im Uhrzeigersinn bis die Laserlinie die Markierungen **d1** auf dem Tisch und **d2** auf der Wand **D** erreicht.
- 10) Markieren Sie die Mitte der seitlichen vertikalen Laserlinie an den folgenden 2 Punkten: **a3** auf dem Tisch (direkte Nähe zum Laser). **a4** auf der Wand **A** neben dem Punkt **a2**.  
(gem. Abbildung 13).



- 11) Messen Sie die folgende Abstände:  $\Delta 1 =$  von a1 bis a3  
 $\Delta 2 =$  von a2 bis a4
- 12) Die Differenz zwischen  $\Delta 2 - \Delta 1$  sollte nicht Grösser als 3 mm sein. Im Falle der Überschreitung von 3 mm, bitte mit Ihrem Fachhändler Kontakt aufnehmen bzw. das Gerät zur Reparatur einsenden. Keinesfalls das Geräte selbstständig öffnen!



## TECHISCHE DATEN

Betriebsarten, Laserlinien	3 Laserlinien 1 x Horizontal 2 x ortogonal Vertikale Laserlinie Horizontal Laserkreuz für Wand und Raumdecke Darstellung 180°
Arbeitsreichweite	<ul style="list-style-type: none"><li>• Innenbereich bis (30m)</li><li>• Aussenbereich mit Empfänger max. 60 m</li></ul>
Genauigkeit	±0.2mm/m
Austrittswinkel	120° ±5°
Selbstnivellierbereich	±3°
Laserlinie, Darstellung	2 mm ± 0.5mm/5m
Lasertyp/Wellenlänge	520 ±10nm - Laserklasse II
Batterien	3 Stck. AA Batterien (im Lieferumfang enthalten)
Betriebsdauer	6 Stunden bei dauerhafter Anwendung
Arbeitstemperatur	-10° C + 45° C
Lagertemperatur	-20° C +60° C
Staub- und Spitzwasserklasse	IP54
Abmessung	10.6cm x 8.8cm x 10.5cm
Gewicht inkl. Batterien	710gr10±gr



## **EU-BESTIMMUNG und ENTSORGUNG**

### **Bestimmungsgemäßer Gebrauch/Haftungsausschluss**

Das Messwerkzeuge ist bestimmt zum Ermitteln und Überprüfen von waagerechten und senkrechten Linien. Der Benutzer des Gerätes ist angehalten sich exakt an die Anweisungen der Bedienungsanleitung zu halten.

Der Hersteller und seine Vertreter haften nicht für unsachgemäße oder vorsätzlich falsche Verwendung, sowie daraus evtl. resultierende Folgeschäden und entgangenen Gewinn.

Dieses Messgerät erfüllt alle erforderlichen Normen für den freien Warenverkehr innerhalb der EU.

### **Entsorgung**

Dieses Gerät, Zubehör und Verpackung sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden! Werfen Sie dieses Messwerkzeug und Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll! Gemäß EU-Richtlinie 2012/19/EU müssen nicht mehr gebrauchsfähige Messwerkzeuge und gemäß EU-Richtlinie 2006/66/EG müssen defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geräteinformationen / Kundendienst:

Art.-Nr.: 873G (Die Seriennummer zur eindeutigen Identifizierung des Gerätes finden Sie auf dem Typenschild im Batteriefach)

Importiert von:

Puag AG

Oberebenestrasse 51

CH-Bremgarten

Tel.: +41 56 648 88 88

[www.puag.ch](http://www.puag.ch)

Keine Gewähr auf Druckfehler. Technische Änderungen vorbehalten.



.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



© 2019 Kapro Industries Ltd.